



# PRESSEMITTEILUNG

**Der einst sehr erfolgreiche Skiclub Hochvogel e.V. München greift wieder an**

**Der mit seiner fast 100-jährigen Vereinsgeschichte aktivste Langlaufverein in München, der Skiclub Hochvogel e.V., kann bis Mitte der 90er Jahre einige Olympia- und Weltmeisterschaftsteilnehmer vorweisen. Daran will jetzt angeknüpft werden. Bei der hiesigen Nachwuchsrennserie im Oberland, dem Raiffaisencup, konnte mit einer starken Beteiligung und vorderen Plätzen bei insgesamt sieben Rennen in der aktuellen Vereinswertung Platz 3 erkämpft werden.**

München | 18. April Mit einer guten Nachwuchsarbeit in den letzten Jahren hat der einst so erfolgreiche Skiclub Hochvogel e.V. München den Grundstein für eine aussichtsreiche Zukunft gelegt, nachdem es einige Jahre still geworden war. Der Verein konzentriert sich hauptsächlich auf die Kinder- und Jugendarbeit und bietet ein ganzjähriges Langlauftraining im Ostpark an. Im Sommer wird auf Skirollern, im Winter auf nahe gelegene Loipen auf Skiern trainiert. „Der Schneemangel in München war schon immer ein Nachteil für uns, aber durch gute Ideen in der Trainingsgestaltung und einem fleißigen Skirollertraining, kann das Gleiten auf den Brettern gut kompensiert werden“, so Jugendwart Sven Gollon.

Umso eindrucksvoller, dass der Skiclub Hochvogel e.V. nach einem 6. Platz in der vergangenen Saison nun Platz 3 errang und dabei namenhafte Skiclubs wie den SC Bad Tölz, SC Rottach-Egern oder den SC Bayrischzell hinter sich gelassen hat. Lediglich den stark dominierenden SC Lenggries und den TSV Hartpenning, beide Trainingsorte verfügen sogar über eine Nachtloipe, mussten sie den Vortritt lassen. Die Siegerehrung fand am 17. April in Gaissach statt. Sportwart Falko Schwabe war dabei und nahm die Ehrungen entgegen.

Die meisten Punkte für den Verein sammelten HOEFLINGER MORITZ (Jg. 2004, Platz 1 in AK), KUEHNISCH VERA (Jg. 2004, Platz 2), KUEHNISCH ARVED (Jg. 2002, Platz 3), MORITZ GOETSCHEL (Jg. 2002, Platz 4), STARK PAULINE (Jg. 2006, Platz 4), SCHWABE JANNIK (Jg. 2004, Platz 5) und SCHLICKUM HANNAH (Jg. 2002, Platz 5). In die Wertung flossen die Endwertungen der Starter/innen der Klassen S 8 bis J17/18 mit ein. Im Schnitt standen 16 Hochvogler je Rennen am Start.

*Zahl der Anschläge (inklusive Leerzeichen): 2.208*

## **Über Ihren Verein / Organisation**

Der Skiclub Hochvogel e.V. wurde als Touristengesellschaft Hochvogel im Februar 1921 von sieben begeisterten Wintersportlern ins Leben gerufen. Den Namen verdankt der Club dem Allgäuer Berg Hochvogel (2.592 m), auf dessen Gipfel seinerzeit die Idee zur Vereinsgründung geboren wurde. Der Verein hat heute rund 230 Mitglieder.



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Skiclub Hochvogel e.V. München

Sina Brübach-Schlickum

Heinrich-Wieland-Str. 88

81735 München

Telefon: 0157- 72160084

E-Mail: [sina@combinat56.de](mailto:sina@combinat56.de)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.sc-hochvogel.de](http://www.sc-hochvogel.de)

Bildmaterial und Ergebnisse anbei